|  |  |
| --- | --- |
|  | G |
| Internationaler Verband zum Schutz von Pflanzenzüchtungen |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Technischer AusschussAchtundfünfzigste TagungGenf, 24. und 25. Oktober 2022 | TC/58/9Original: EnglischDatum: 14. September 2022 |

**Verstärkte Mitwirkung an der Arbeit des Technischen Ausschusses und der Technischen Arbeitsgruppen**

*Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument*

*Haftungsausschluss: dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder*

Zusammenfassung

 Zweck dieses Dokuments ist es, über Entwicklungen betreffend die Maßnahmen zur stärkeren Beteiligung an der Arbeit des Technischen Ausschusses (TC) und der Technischen Arbeitsgruppen (TWP), einschließlich der Abhaltung von Sitzungen auf elektronischem Wege.

 Der TC wird ersucht:

 a) die bei der hybriden Sitzung der TWA unter den Teilnehmern durchgeführte Zufriedenheitsumfrage, wie in Anlage I dieses Dokuments dargelegt, zur Kenntnis zu nehmen.

 b) die Beteiligung an den Sitzungen der TWP im Jahr 2022, wie in Anlage II dieses Dokuments dargelegt, zur Kenntnis zu nehmen;

 c) die im Rahmen der Tagungen der TWP im Jahr 2022 umgesetzten Maßnahmen zu überprüfen;

 d) die Pläne für das Jahr 2023 zu überprüfen; und

 e) zur Kenntnis zu nehmen, dass das Ergebnis der zu den Bedürfnissen von Mitgliedern und Beobachtern bezüglich der TWP in Dokument TC/58/18 „Verbesserung der von der UPOV geleisteten technischen Unterstützung bei der DUS-Prüfung“

 Dieses Dokument ist folgendermaßen gegliedert:

[Zusammenfassung 1](#_Toc115636183)

[Teilnahme an den Sitzungen der TWP auf elektronischem Wege 2](#_Toc115636184)

[Vom TC vereinbarte MaSSnahmen für die physische und virtuelle Teilnahme an Sitzungen der TWP 2](#_Toc115636185)

Anlage I Teilnehmerzufriedenheit bei der hybriden Sitzung der TWA

Anlage II Teilnahme an den Sitzungen der TWP im Jahr 2022

Anlage III Vom TC vereinbarte Maßnahmen für die physische und virtuelle Teilnahme an Sitzungen der TWP

 In diesem Dokument werden folgende Abkürzungen verwendet:

 TC: Technischer Ausschuss

 TC-EDC: Erweiterter Redaktionsausschuss

 TWA: Technische Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten

 TWC: Technische Arbeitsgruppe für Automatisierung und Computerprogramme

 TWF: Technische Arbeitsgruppe für Obstarten

 TWM: Technische Arbeitsgruppe für Prüfmethoden und -techniken

 TWO: Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten

 TWP: Technische Arbeitsgruppen

 TWV: Technische Arbeitsgruppe für Gemüsearten

Teilnahme an den Sitzungen der TWP auf elektronischem Wege

 Im Rahmen der als Reaktion auf die COVID 19-Pandemie getroffenen Maßnahmen wurden die Tagungen der TWV, TWO und TWF im Jahr 2022 auf elektronischem Wege abgehalten. Die Tagung der TWM soll im September 2022 auf elektronischem Wege abgehalten werden.

 Die Tagung der TWA fand 2022 als hybride Sitzung in Cambridge, Vereinigtes Königreich statt. Unter den Präsenz- wie auch den Online-Teilnehmern wurde eine Zufriedenheitsumfrage durchgeführt. Die Ergebnisse der TWA-Umfrage zur Teilnehmerzufriedenheit sind in Anlage I dieses Dokuments wiedergegeben.

 Eine Auswertung des Grades der Beteiligung an den Tagungen der TWP im Jahr 2022 ist in Anlage II dieses Dokuments wiedergegeben.

 Der TC wird ersucht, Folgendes zur Kenntnis zu nehmen:

 a) die bei der hybriden Sitzung der TWA unter den Teilnehmern durchgeführte Zufriedenheitsumfrage, wie in Anlage I dieses Dokuments dargelegt, und

 b) die Beteiligung an den Sitzungen der TWP im Jahr 2022, wie in Anlage II dieses Dokuments dargelegt.

Vom TC vereinbarte MaSSnahmen für die physische und virtuelle Teilnahme an Sitzungen der TWP

 Auf seiner siebenundsiebzigsten Tagung vereinbarte der TC eine Reihe von Maßnahmen für die physische und virtuelle Teilnahme an den Sitzungen der TWP, wie in Anlage III dieses Dokuments (vergleiche Dokument TC/57/25 „Bericht", Absatz 61 bis 66) dargelegt.

 Die vereinbarten Maßnahmen wurden im Hinblick auf die TWP-Tagungen des Jahres 2022 umgesetzt, worüber in den folgenden Absätzen zum Zweck der Information und eventuellen Überarbeitung durch den TC berichtet wird.

a) Virtuelle vorbereitende Arbeitstagungen im Vorfeld der TWP-Sitzungen

 Vom 12. bis 14. April 2022 wurden drei vorbereitende Webinare abgehalten, die in drei Teile gegliedert waren: 1) kurze Einführung in die Anleitung der UPOV, die vom Verbandsbüro und Sachverständigen der Mitglieder gegeben wurde; 2) Podiumsdiskussionen über die Erfahrungen von Mitgliedern bezüglich der behandelten Themen; 3) Fragerunde.

 Die Anzahl der Teilnehmer bei den Webinaren und die Anzahl der Wiedergaben der Videoaufzeichnungen sind nachstehend genannt:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Titel des Webinars: | Anzahl Teilnehmer während des Live-Webinars: | Anzahl Wiedergaben der Videoaufzeichnungen\*: |
| Wie kann die DUS-Prüfung mit Hilfe der vom Antragsteller gemachten Angaben organisiert werden? | 157 | 47 |
| Krankheitsresistenz und physiologische Merkmale bei der DUS-Prüfung  | 125 | 27 |
| Datenverarbeitungsverfahren bei der DUS-Prüfung | 117 | 46 |

\* seit 11. Juli 2022

 Weitere Einzelheiten zu den vorbereitenden Webinaren sind in Dokument TC/58/14 „Vorbereitende Arbeitstagungen“ wiedergegeben.

b) Vor den Sitzungen zu übermittelnde Bemerkungen und Fragen zu den TWP‑Sitzungsdokumenten

 Die zu den TWP-Sitzungen angemeldeten Teilnehmer wurden gebeten, ihre Bemerkungen zu den Prüfungsrichtlinien und Dokumenten spätestens zwei Wochen vor der jeweiligen Sitzung einzureichen. Die eingereichten Bemerkungen wurden gesammelt und eine Woche vor den Sitzungen verteilt. Im Verlauf der Sitzungen wurden die Bemerkungen unter dem jeweiligen Tagesordnungspunkt angesprochen.

 Im Rahmen dieses Verfahrens gab es viele Bemerkungen zu den Prüfungsrichtlinien. Auf sie entfiel auch der Großteil der Bemerkungen, die im Vorfeld der Sitzungen eingereicht worden waren. Die Anzahl der Bemerkungen, die während des Erstellungszeitraums für die Prüfungsrichtlinien (drei Monate vor den Sitzungen) mit Hilfe der webbasierten TG-Mustervorlage eingereicht wurden, war gering.

c) Abwechselnd ein Jahr mit physischen und ein Jahr mit virtuellen Sitzungen

 Im Jahr 2022 veranstaltete die TWA ein (hybrides) Präsenztreffen, während die TWV, TWO und TWF ihre Sitzungen virtuell abhielten. Die TWF und die TWV haben vorgeschlagen, im Jahr 2023 physische Sitzungen abzuhalten. Die TWA und die TWO haben vorgeschlagen, virtuelle Sitzungen abzuhalten.

 Die TWM wird ihre erste Sitzung auf elektronischem Wege abhalten und feststellen, ob Bedarf an einem künftigen physischen Treffen besteht.

d) Elektronische Teilnahme an physischen TWP-Sitzungen

 Die Möglichkeit einer elektronischen Teilnahme war bei der Tagung der TWA im Jahr 2022 in Cambridge, Vereinigtes Königreich gegeben. Die Online-Teilnehmer konnten sich an der Tagung der TWA beteiligen; ausgenommen hiervon waren nur die digitalen Beiträge und die während der Diskussionssitzung über molekulare Verfahren organisierten Teilgruppen.

 Eine unter den Online- und Präsenzteilnehmern der TWA-Tagung durchgeführte Zufriedenheitsumfrage ist in Anlage I dieses Dokuments wiedergegeben.

 Für die im Jahr 2023 physisch stattfindenden Tagungen der TWP wird die ausrichtende TWP in Abstimmung mit dem Verbandsbüro eine Sitzungsplattform für die elektronische Teilnahme zumindest im Rahmen der Gespräche der Untergruppen zu Prüfungsrichtlinien bereitstellen. Durch diese Maßnahme soll die Teilnahme von Pflanzensachverständigen ermöglicht werden, die sonst nicht auf den Sitzungen der TWP vertreten sind.

e) Technische Arbeitsgruppe für Prüfmethoden und -techniken (TWM)

 Die Technische Arbeitsgruppe für Prüfmethoden und -techniken (TWM) wird ihre erste Sitzung vom 19. bis 24. September 2022 virtuell abhalten. Stellungnahmen der TWP werden in einer Ergänzung zu diesem Dokument wiedergegeben.

f) Berichterstattung und Prüfung von Maßnahmen

 Dieses Dokument berichtet über die Maßnahmen, die zur Prüfung und Berücksichtigung durch den TC auf dessen achtundfünfzigster Tagung angenommen wurden (vergleiche Dokument TC/ 57/25 „Bericht“, Absätze 65 und 66).

 Der TC vereinbarte auf seiner siebenundsiebzigsten Tagung, das Verbandsbüro zu ersuchen, eine Befragung zu den Bedürfnissen von Mitgliedern und Beobachtern bezüglich der TWP durchzuführen und dem TC auf seiner achtundfünfzigsten Tagung hierüber Bericht zu erstatten. Das Ergebnis der Befragung ist in Dokument TC/58/18 „Verbesserung der von der UPOV geleisteten technischen Unterstützung bei der DUS-Prüfung“ berücksichtigt.

 Der TC wird ersucht:

1. *die im Rahmen der Tagungen der TWP im Jahr 2022 umgesetzten Maßnahmen zu überprüfen;*
2. *die Pläne für das Jahr 2023 zu überprüfen; und*
3. *zur Kenntnis zu nehmen, dass das Ergebnis der zu den Bedürfnissen von Mitgliedern und Beobachtern bezüglich der TWP durchgeführten Befragung in Dokument TC/58/18 „Verbesserung der von der UPOV geleisteten technischen Unterstützung bei der DUS-Prüfung“ berücksichtigt ist.*

 [Anlagen folgen]

TEILNEHMERZUFRIEDENHEIT BEI DER HYBRIDEN SITZUNG DER TWA

|  |
| --- |
| 1. Haben Sie an der Sitzung persönlich (Cambridge) oder online per Videokonferenz teilgenommen? |
|  |
| 2. Gesamtzufriedenheit mit der Woche |
|  |  |
| 3. Diskussionsqualität |
|  |  |
| 4. Qualität der Gespräche zu Prüfungsrichtlinien |
|  |  |
| 5. Qualität der der Interaktion mit Online-Teilnehmern / sonstigen Teilnehmern |
|  |  |
| 6. Was war der Hauptzweck Ihrer Teilnahme? |
| * Referat
* Mitglied in Gastgeberdelegation
* Netzwerken, Wissen erweitern
* Digitaler Beitrag
* Erfahrung mit einer anderen Arbeitsgruppe sammeln - normalerweise nehme ich an der TWO teil
 |  |
| 7. (Nur Online-Teilnehmer) Qualität des Videokonferenztools (Zoom) |
|  |
| 8. (Nur Online-Teilnehmer) Online-Zugang zu den Sitzungen  |
|  |
| 9. (Nur Online-Teilnehmer) Zeitplan der Sitzungen [Zeitzonen]  |
|  |
| 10. (Nur Online-Teilnehmer) Möglichkeit, das Wort zu ergreifen und Bemerkungen zu machen  |
|  |
| 11. (Nur Online-Teilnehmer) Traten bei Ihnen technische Probleme auf?  |
| * Die DUS-Prüfung erfordert Hypothesen, Verfahren, Werkzeuge und Datenbanken. Diese hat die UPOV jedoch nicht bereitgestellt.
* Internetproblem
* An einer Stelle war die Präsentation für mich nicht mehr sichtbar, obwohl ich sie gut hören konnte. Ich habe die Sitzung verlassen und bin ihr erneut beigetreten, woraufhin das System wieder einwandfrei funktionierte.
* Datenbank mit Sortenbeschreibungen und Mindestabstand
 |
| 12. (Nur Online-Teilnehmer) Werden Sie künftig an Sitzungen der TWP persönlich teilnehmen können? |
|  |
| Haben Sie weitere Anmerkungen?  |
| * Die persönliche Teilnahme war entscheidend für den Abschluss der Gespräche über Prüfungsrichtlinie für Sojabohne. Andere Faktoren wie der Wechsel des führenden Sachverständigen und die verstärkte Zusammenarbeit zwischen den Unternehmen haben ebenfalls dazu beigetragen. Trotzdem gab es noch so viele strittige Fragen, dass für die Festlegung dieser Prüfungsrichtlinie eine persönliche Abstimmung unverzichtbar gewesen wäre Vielleicht kann die UPOV also Wege finden, den maßgeblichen Teilnehmern deutlich zu machen, wie wichtig ihre persönliche Anwesenheit für die zu erörternden Themen ist. Die Online-Option ist dennoch eine gute Möglichkeit, auf Diskussionsthemen aufmerksam zu machen.
* Persönliche Gespräche waren äußerst wichtig bei der Einigung auf Prüfungsrichtlinien und Sitzungsdokumente sowie beim Erfahrungsaustausch.
* Die Präsenz erleichterte die Beteiligung an den Gesprächen.
* Es war wirklich großartig, andere Teilnehmer endlich persönlich treffen zu können. In den Frühstücks-, Kaffee- und Mittagspausen sowie beim Abendessen kam es zu vielen Flurgesprächen. Beim Besprechen der Prüfungsrichtlinien und Sitzungsdokumente sind wir besser vorangekommen, als wenn dies ausschließlich online stattgefunden hätte. Ich hoffe, dass künftig alle TWP als Hybridveranstaltung organisiert werden können. So könnte man die Vorteile beider Ansätze kombinieren: höhere Beteiligung sowie mehr und bessere Gespräche
* Toller Veranstaltungsort, gut organisiert und durchgeführt
* Ich habe es genossen, Kollegen wieder persönlich zu treffen
* Meiner Ansicht nach hat der Hybridmodus sehr gut funktioniert, und die Qualität der Technik und Vorkehrungen war beeindruckend
* Die physischen Treffen sind aktiver und aussagekräftiger, weil die Teilnehmer sich in den Pausen inoffiziell zusammenfinden können, um zu besprechen, wie sie bei ihren jeweiligen Aktivitäten noch besser werden können.
* Es war sehr schön, die Möglichkeit zu haben, andere Teilnehmer in der Realität zu treffen. Der Vorteil, während der Woche die Teilnehmer treffen zu können, lässt ein besseres Vorankommen zu als nur die Videokonferenz. Ein paar Punkte bezüglich der Richtlinien konnten auch durch Gespräche außerhalb der Tagungen geklärt werden...
* Die persönliche Interaktion mit den Teilnehmern während der Kaffee-/Mittagspausen ist extrem wichtig, z.B. um Dinge abzuklären (etwa hinsichtlich der Richtlinie für Hanf/Cannabis). Ohne diese zusätzlichen Gespräche hätten wir die Richtlinie nicht mit dem gleichen Erfolg erörtern können. Ich habe einige (europäische) Kollegen vermisst, die normalerweise persönlich teilnehmen. Wir sollten darauf achten, dass Kollegen das Reisen von den Managern nicht aus finanziellen Gründen untersagt wird, z.B. weil die Online-Teilnahme preisgünstiger und genauso sinnvoll sei. Daher sollte der persönlichen Anwesenheit bei den Arbeitsgruppen ein zusätzlicher Wert beigemessen werden. Allerdings sollte anerkannt werden, dass dies für andere Teilnehmer möglicherweise die einzige Möglichkeit ist, an diesen Sitzungen teilzunehmen. Die technische Abwicklung der Hybridsitzung war dieses Jahr perfekt. Sie könnte allerdings für andere Organisator-Länder eine gewisse Herausforderung darstellen. Als Fazit lässt sich sagen, dass diese Tagung SEHR erfolgreich war und der Stellenwert der persönlichen Begegnung nicht hoch genug angesetzt werden kann. Persönliche Kontakte sind bei der Zusammenarbeit unverzichtbar!
 | * Bitte die beiden Teilnahmearten beibehalten. Dafür sorgen, dass mehr Mitglieder teilnehmen.
* Versuchen, mehr Referate einzubauen.
* Die Hybridsitzung war viel besser als eine bloße Videokonferenz, denn es gab mehr Gespräche. Der/die Vorsitzende hat es gut hinbekommen, die Einbeziehung der per Videokonferenz Teilnehmenden sicherzustellen.
* Angesichts des Kosten- und Zeitaufwands für das Reisen denke ich, dass die Online-Teilnahme für mich wünschenswert ist.
* Die UPOV leistet für die Züchter und Landwirte sehr gute Arbeit.
* Bei uns haben zwei Personen an der Sitzung teilgenommen - die eine war persönlich in Cambridge, während ich als zweite Person online teilgenommen habe. Meiner Ansicht nach ist für diese Art von Sitzung der Hybridmodus die beste Lösung. Der Hauptteilnehmer ist persönlich vor Ort (Smalltalk während der Pausen ist nicht nur für die Sitzung, sondern auch für die weitere Zusammenarbeit wichtig), und die anderen haben die Möglichkeit, alles online mitzuverfolgen.
* Die Hybridsitzungen sollten für die Zukunft beibehalten werden, um jenen, die nicht vor Ort teilnehmen können, einen Gesprächsraum zu bieten und ihnen die uneingeschränkte Teilnahme zu ermöglichen.
* Ich habe die Gelegenheit vermisst, Kollegen zu treffen und Angelegenheiten rund um die Zusammenarbeit usw. zu besprechen. Ich hoffe wirklich sehr, bei der nächsten Sitzung persönlich dabei sein zu können.
* Ohne die Möglichkeit der virtuellen Teilnahme wäre ich aufgrund meiner Termine dieses Jahr nicht dabei. Das war eine gute Gelegenheit, die Sitzung mitzuverfolgen (2 Tage) und die Sitzungen der TWA für sich zu entdecken.
* Vielen Dank für diese Möglichkeit. Unser Amt spart, und es ist schwierig, eine Genehmigung für Auslandsreisen zu bekommen. Daher ist die Möglichkeit der Online-Teilnahme von großem Wert, obwohl ich als langjähriges Mitglied weiß, dass die Anwesenheit vor Ort mit den Gesprächen in den Kaffeepausen wie auch außerhalb des Sitzungsraums ihre Vorteile hat.
* Schön wäre es, wenn der führende Sachverständige für die Online-Teilnehmer sichtbar wäre, während ihre jeweilige Prüfungsrichtlinie besprochen wird. Außerdem sollte das Audiosystem so eingestellt werden, dass die Präsenz-Teilnehmer ihr Mikrofon einschalten müssen, wenn sie sich an der Diskussion beteiligen wollen, denn derzeit können die Online-Teilnehmer die persönlichen Gespräche der Präsenzteilnehmer untereinander mithören.
* Bitte die Hybridform der Sitzungen beibehalten.
* Ganz herzlichen Dank, dass ich bei der einundfünfzigsten Tagung der Technischen Arbeitsgruppe dabei sein konnte
* Die virtuellen Sitzungen sind gut, allerdings bekommen wir manchmal Probleme mit der Internetverbindung, die durch das bestehende Netzwerksystem in unseren Räumlichkeiten verursacht werden. In jedem Fall sollten aber die Hybridsitzungen in Zukunft beibehalten werden.
* Es sollten mehr Plattformen entwickelt werden, auf die UPOV-Mitglieder freien Zugriff haben.
* Die Sitzung war gut organisiert
* Die Möglichkeit der Online-Teilnahme sollte bei allen UPOV-Sitzungen gegeben sein.
* Wir sind dankbar für die Gelegenheit, dabei zu sein!
 |

[Anlage II folgt]

Beteiligung an den Sitzungen der TWP im Jahr 2022

Tabelle 1: Gesamtzahl der an den TWP teilnehmenden Einzelpersonen im Zeitraum 2015 bis 20221

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|   | TWA | TWF | TWO | TWV | TWC | BMT |
| 2015 | 56 | 44 | 63 | 62 | 18 | Keine Sitzung |
| 2016 | 68 | 49 | 53 | 45 | 34 | 107 |
| 2017 | 54 | 36 | 30 | 58 | 31 | 49 |
| 2018 | 64 | 40 | Keine Sitzung  | 46 | 28 | 55 |
| 2019 | 42 | 60 | 28 | 58 | 44 | 65 |
| Durchschnitt 2015-2019 | 57 | 46 | 44 | 54 | 31 | 69 |
| 2020 (E-Sitzung) | 96 | 101 | 59 | 81 | 44 | 119 |
| 2021 (E-Sitzung) | 142 | 109 | 96 | 100 | 54 | 116 |
| 2022 (E-Sitzung) | 1272 | 96 | 82 | 97 | eingestellt | eingestellt |
| Veränderung (%)3 | +124% | +110% | +89% | +80% | +74% | +68% |

1 *Berücksichtigt wurde die Gesamtzahl der von Verbandsmitgliedern und Beobachtern entsandten Teilnehmer.*

2 *Hybridsitzung: Teilnehmer vor Ort = 42; Online-Teilnehmer = 85*

3 *TWA, TWF, TWO und TWV: Veränderung (%) im Jahr 2022 im Vergleich zum Durchschnitt 2015-2019;*

*TWC und BMT: Veränderung (%) im Jahr 2021 im Vergleich zum Durchschnitt 2015-2019.*

Tabelle 2: Gesamtzahl der in den TWP vertretenen Verbandsmitglieder im Zeitraum 2015 bis 2022

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|   | TWA | TWF | TWO | TWV | TWC | BMT |
| 2015 | 17 | 16 | 16 | 20 | 7 | Keine Sitzung |
| 2016 | 19 | 23 | 14 | 15 | 5 | 12 |
| 2017 | 28 | 19 | 14 | 18 | 9 | 19 |
| 2018 | 23 | 18 | Keine Sitzung | 15 | 15 | 18 |
| 2019 | 20 | 19 | 12 | 15 | 16 | 18 |
| Durchschnitt 2015-2019 | 21 | 19 | 14 | 17 | 10 | 17 |
| 2020 | 28 | 26 | 20 | 27 | 19 | 26 |
| 2021 | 35 | 29 | 25 | 28 | 23 | 32 |
| 2022 | 32 | 27 | 28 | 34 | eingestellt | eingestellt |
| Veränderung (%)\*\* | +50% | +42% | +100% | +105% | +121% | +91% |

\* Hybridsitzung

\*\* *TWA, TWF, TWO und TWV: Veränderung (%) im Jahr 2022 im Vergleich zum Durchschnitt 2015-2019;*

*TWC und BMT: Veränderung (%) im Jahr 2021 im Vergleich zum Durchschnitt 2015-2019.*

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
|  |  |

[Anlage III folgt]

Vom TC auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung vereinbarte MaSSnahmen für die physische und virtuelle Teilnahme an den Sitzungen der TWP

Auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung vereinbarte der TC die folgenden Maßnahmen für die physische und virtuelle Teilnahme an den Sitzungen der TWP (Auszug aus Dokument TC/57/25 „Bericht", Absatz 64 bis 66):

a) Virtuelle vorbereitende Arbeitstagungen im Vorfeld der TWP-Sitzungen

* Die virtuellen vorbereitenden Arbeitstagungen würden in Form einer Webinarreihe organisiert.
* Der Inhalt der virtuellen vorbereitenden Arbeitstagungen würde vom TC unter dem Tagesordnungspunkt „Virtuelle vorbereitende Arbeitstagungen“ festgelegt.
* Der Inhalt wäre an ausgewählten Themen ausgerichtet (z.B. Entwurf von Prüfungsrichtlinien, molekulare Verfahren bei der DUS-Prüfung, Bildanalyse).
* Die Vorkehrungen für die Webinare würden vom Verbandsbüro in Abstimmung mit den Vorsitzenden des TC und der TWP (z.B. Termine, Anzahl der für den Inhalt erforderlichen Webinare, Redner und Podiumsteilnehmer) abgeschlossen.
* Die virtuellen vorbereitenden Arbeitstagungen würden die vor jeder einzelnen TWP-Sitzung veranstalteten vorbereitenden Arbeitstagungen ersetzen. Die Webinarreihe würde für Sachverständige sämtlicher TWP offenstehen.
* Die Webinare würden aufgezeichnet und online vorgehalten, bis sie durch eine aktualisierte Version ersetzt werden. Das Verbandsbüro würde eine Webseite einrichten, auf der die Videos gespeichert werden (z.B. YouTube-Kanal der UPOV).

b) Vor den Sitzungen zu übermittelnde Bemerkungen und Fragen zu den TWP-Sitzungsdokumenten

* Die Teilnehmer würden gebeten, im Vorfeld der Sitzungen schriftliche Bemerkungen zu den Sitzungsdokumenten einzureichen, wie bereits in den Jahren 2020 und 2021.
* Die gesammelten schriftlichen Bemerkungen würden den angemeldeten Teilnehmern eine Woche vor der Sitzung übermittelt.
* Im Vorfeld eingegangene Bemerkungen würden zur Erörterung während der Sitzung dem betreffenden Punkt auf der Tagesordnung hinzugefügt.

c) Abwechselnd ein Jahr mit physischen und ein Jahr mit virtuellen Sitzungen

* Die Sitzungen der TWP würden ein Jahr lang als virtuelle Treffen und im darauffolgenden Jahr als physische Treffen angesetzt (z.B. virtuell im Jahr 2023 und physisch im Jahr 2024).
* Pro Kalenderjahr würde es mindestens zwei virtuelle TWP-Sitzungen geben, wodurch sichergestellt wäre, dass Sachverständige auf elektronischem Wege an sämtlichen Erörterungen betreffend Prüfungsrichtlinien sowie TGP- und TWP-Dokumente teilnehmen können.
* Digitale Beiträge mit virtuellen Mitteln: alle UPOV-Mitglied wären eingeladen, Aspekte ihrer jeweiligen Prüfverfahren (z.B. DUS-Prüfung für bestimmte Pflanzen, Prüfungsabläufe, Bildanalyse, Prüfungsaufbau) im Rahmen von Referaten, Videos oder Live-Online-Vorführungen vorzustellen.
* Der Zeitrahmen einer virtuellen TWP-Sitzung würde von der TWP im Zuge der Planung der Tagesordnung für die nächste anstehende Sitzung besprochen.

d) Elektronische Teilnahme an physischen TWP-Sitzungen

* Die ausrichtende TWP oder das Verbandsbüro sollte auf physischen TWP-Sitzungen eine Sitzungsplattform zur elektronischen Teilnahme an den Gesprächen der Untergruppen zu Prüfungsrichtlinien bereitstellen. Durch diese Maßnahme soll die Teilnahme von Pflanzensachverständigen ermöglicht werden, die sonst nicht auf den Sitzungen der TWP vertreten sind.
* Die Gastgeber der physischen TWP-Sitzungen sollten an der Entscheidung darüber, wie die virtuelle Teilnahme an den Gesprächen der Untergruppen zu Prüfungsrichtlinien zu organisieren sei, beteiligt werden.

*e) Technische Arbeitsgruppe für Prüfmethoden und -techniken (TWM)*

* Die TWM wird 2022 elektronisch zusammentreten und anhand der Palette der zu behandelnden Themen eine Einschätzung treffen, inwieweit physische Sitzungen künftig notwendig sind

f) Berichterstattung und Prüfung von Maßnahmen

Der TC vereinbarte, das Verbandsbüro zu ersuchen, über die Maßnahmen zu berichten, die zur Prüfung und Berücksichtigung durch den TC auf dessen achtundfünfzigster Tagung angenommen wurden.

Der TC vereinbarte, das Verbandsbüro zu ersuchen, eine Befragung zu den Bedürfnissen von Mitgliedern und Beobachtern bezüglich der TWP durchzuführen und dem TC auf seiner achtundfünfzigsten Tagung hierüber Bericht zu erstatten.

 [Ende der Anlage III und des Dokuments]